

## **Lehrabschlussprüfungsprogramm: Maschinenbaumechaniker/Maschinenbaumechanikerin**

Der inhaltliche Rahmen für die Prüfung sind der Lehrplan und der betriebliche Ausbildungsrahmenplan laut Bildungsordnung für den jeweiligen Lehrberuf.

### **1. Praktische Prüfung**

Bei der praktischen Prüfung wird ein Bauteil hergestellt, das aus mindestens zwei Werkstücken besteht; diese werden vorwiegend mit spanenden Verfahren gefertigt.

#### **Als Aufgaben kommen besonders in Betracht**

Bauelemente aus metallischen Konstruktionswerkstoffen durch spanende Fertigungsverfahren wie:

- > drehen, fräsen, bohren, reiben
- und fügende Fertigungsverfahren wie:
- > schweißen,
  - > herstellen.

#### **Die Kandidaten/Kandidatinnen stellen bei der praktischen Prüfung folgende Handlungskompetenzen unter Beweis:**

Sie

- > **analysieren** die technische Zeichnung;
- > **planen** die Arbeitsabläufe zur Herstellung der Werkstücke auf konventionellen Werkzeugmaschinen; dabei **ermitteln** sie die nötigen Fertigungsparameter und Werkzeugkorrekturdaten;
- > **planen** die Arbeitsabläufe zur Herstellung der Werkstücke auf numerisch gesteuerten Werkzeugmaschinen;
- > **erstellen** und **optimieren** den Programmablauf;
- > **bearbeiten die Werkstücke unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheitsbestimmungen und gehen ordnungsgemäß mit den Werkzeugen um; dabei überwachen sie den Produktionsablauf;**
- > **überprüfen** die Maßhaltigkeit der Werkstücke und **führen** die Montage **durch**;
- > **führen** eine Qualitätskontrolle **durch**.

#### **Die Kommission bewertet bei der praktischen Prüfung folgende Elemente:**

- > Berechnung und Planung
- > Maßhaltigkeit
- > Zeiteinteilung und Organisation der Arbeiten
- > Arbeitsweise (Sauberkeit, ...)
- > Einhaltung der Arbeitssicherheitsbestimmungen
- > Funktion der Bauteile

**Zeitlicher Rahmen:** Der Zeitplan wird von der Kommission festgelegt. Abhängig von der Aufgabenstellung 12 Stunden bis maximal 16 Stunden.

**Gewichtung:** Die Gewichtung hängt von den Teilaufgaben ab und wird von der Kommission festgelegt.

## **2. Theoretische Prüfung**

Als Einstieg in die theoretische Prüfung präsentiert der Kandidat/die Kandidatin ein Fallbeispiel aus der beruflichen Praxis. Im anschließenden Fachgespräch steht das gefertigte Prüfungsbauteil im Mittelpunkt. Neben den beruflichen Themen beinhaltet es auch die Kommunikation mit dem Kunden oder die Zusammenarbeit im Team in deutscher und italienischer Sprache. Zudem gibt der Kandidat/die Kandidatin eine Selbsteinschätzung zur praktischen Prüfung ab.

**Zeitlicher Rahmen:** ca. 30 Minuten